
Betrug

Lexikon zur Bibel S. 174

Ist wie die Lüge ein Verstoß gegen die Wahrheit und damit eigentlich Sünde (Spr 12,2; 1 Petr 2,1). Durch den „Vater der Lüge“ (Joh 8,44) kam auch der Betrug in die Welt (1 Mo 3,13). Die deutschen Worte Betrug und betrügen, die mehr das unlautere Handeln im Unterschied zum unwahren Reden bezeichnen, geben sowohl im AT wie im NT eine ganze Reihe von hebr. bzw. griech. Ausdrücken wieder, die alle in den großen Bereich der Lüge gehören.

- 90,10 Und in jenen Tagen wird abgeschnitten werden die Bedrückung von ihren Wurzeln, und die Wurzeln der Ungerechtigkeit **samt dem Betrüge werden ausgerottet werden** unter dem Himmel.
- 92,5 Und es wird sich erheben nach mir, in der **zweiten** Woche, große Bosheit **und Betrug schießt auf;**
- 93,6 Wehe denjenigen, welche aufbauen Ungerechtigkeit und Bedrückung, **und begründen Betrug;** denn plötzlich werden sie gestürzt werden, und ihnen wird kein Friede!
- 95,7 Wehe euch, die ihr übt Ungerechtigkeit, **und Betrug,** und Gotteslästerung! Erinnerung wird sein über euch für das Böse.
- 97,12 Wehe euch, die ihr macht den Grund der Sünde **und des Betrugs,** und denen, welche erbittern auf Erden; denn auf ihr werden sie vernichtet werden.
- 105,19 denn jenes Kind, welches geboren, ist sein Kind wahrhaftig, und **es ist kein Betrug.**“